



Grainauer Bürgerblatt

Ausgabe: September 2024



Foto: E. Reindl

Neues aus dem
Bau- und
Ordnungsamt
ab Seite 4

www.gemeinde-grainau.de



Sanierungssatzung
Seite 4



Neue Parkmöglichkeiten
für Fahrräder
Seite 5



Willkommen in
der Grundschule Grainau
Seite 11

GEMEINDE GRAINAU

Bürgerblatt mit Dokumentationen aus der Gemeinde Grainau, Am Kurpark 1, 82491 Grainau, Tel.: 08821 / 9818-0, Email: gemeinde@grainau.de

Öffnungszeiten gemeindlicher Einrichtungen



Rathaus

Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr
 Rathaus Grainau +49 8821 9818 0
www.gemeinde-grainau.de



Wertstoffhof

Mittwoch und Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 09.30 - 12.00 Uhr
 Abfallberatung +49 8821 751363
 oder +49 8821 751376
www.gemeinde-grainau.de/wertstoffhof-grainau



Zugspitzbad / Winter

Hallenbad

Montag bis Freitag 10.00 - 21.00 Uhr
 Samstag/Sonntag/Feiertag 10.00 - 19.00 Uhr

Sauna

Montag bis Freitag 12.00 - 21.00 Uhr
 Samstag/Sonntag/Feiertag 12.00 - 19.00 Uhr
 Zugspitzbad Grainau +49 8821 9818 26

www.grainau.de/zugspitzbad

Das Zugspitzbad ist vom 4. - 24.11.2024 wegen Revisionsarbeiten geschlossen. Siehe Seite 8



Bücherei

Dienstag: 09.00 - 11.00 Uhr
 und 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr
 Bücherei Grainau +49 8821 9818 63
www.gemeinde-grainau.de/grainau-buecherei



Tourist-Information

Kurhaus ab Anfang Oktober:

Montag bis Donnerstag: 08.30 - 17.00 Uhr
 Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr
 Samstag/Sonn- und Feiertag: geschlossen

Untergrainau:

Die Tourist-Information in Untergrainau ist bis zu der Winterhauptsaison geschlossen
 Tourist-Information Grainau +49 8821 9818 50
 Weitere Informationen unter:
www.grainau.de/tourist-information-grainau

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Wichtige Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen



Notruf

Notrufzentrale 112
 Polizeinotruf 110
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallnummern

Polizeiinspektion +49 8821 9170
 Krisendienst Psychiatrie +49 180 655 3000
 Kinder- & Jugendtelefon +49 800 111 0333
 Giftnotruf +49 89 19240
 Ev. Telefonseelsorge +49 800 111 0111
 Kath. Telefonseelsorge +49 800 111 0222
 Sucht- & Drogen-Hotline +49 180 531 3031

In Krankheitsfällen

Klinikum Ga.-Pa. +49 8821 770
 Gemeinschaftspr. Dr. Bezzel/Wilsch +49 8821 8864
 Zahnarztpraxis Dr. Becker +49 8821 81338
 Zugspitz-Apotheke +49 8821 8832



Kinder/Jugend

Kindergarten Grainau +49 8821 81899
 Großtagespflege (GTP) + 49 8821 96 62 222
 Grundschule Grainau +49 8821 8729



Kirchen

Katholisches Pfarramt +49 8821 8805
 Evangelisches Pfarramt +49 8821 95230



Behörden

Amtsgericht Ga.-Pa. +49 8821 9280
 Agentur für Arbeit +49 800 4 5555 00
 Abfallwirtschaftsberatung +49 8821 751-376
 oder +49 8821 751-363
 Finanzamt Ga.-Pa. +49 8821 7000
 Gesundheitsamt Ga.-Pa. +49 8821 751 500
 Jugendamt Ga.-Pa. +49 8821 751 256
 KFZ-Zulassung/Führerscheinstelle +49 8821 751 367
 Landratsamt Ga.-Pa. +49 8821 751 1
 Sozialamt Ga.-Pa. +49 8821 751 251
 TÜV Bayern +49 8821 7819916

Datenschutzhinweis:

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind einsehbar unter: <https://www.gemeinde-grainau.de/informationspflicht-gemeinde-grainau>

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Grainau, Am Kurpark 1, 82491 Grainau, V.i.S.d.P.: 1. Bürgermeister S. Märkl
 Redaktion: Eva Reindl, Gemeinde Grainau, reindl@grainau.de
 Redaktionsschluss: 13.09.2024
 Bild-, Diagramm und Textrechte: Gemeinde Grainau
 Autoren/Fotografen: Eva Reindl (ER), oder siehe Artikel
 Vereine - siehe Angaben | Verteilung: An alle Haushalte
 Kostenlos frei Haus / Auflage: 1720
 Druck: Druckerei Weixler GmbH, Kleppergasse 16, 82487 Oberammergau, PDF-Datei unter www.gemeinde-grainau.de





Wöchentliches Treffen, um gemeinsam die anstehenden Maßnahmen in der Gemeinde zu planen und abzustimmen. Bild v.l.: Hanni Grasegger, Leiter des Zuspitzbades, Martin Ostler, Leiter des Bau- und Ordnungsamtes, Tobias Ostler, Hausmeister, Christian Andrä, 2. Bürgermeister, Stephan Märkl, 1. Bürgermeister, Josef Keller, Bauhofleiter, Anton Pfanzerler, Geschäftsleiter. Urlaubsbedingt nicht im Bild: Anja Eder, Leiterin der Tourist-Information Bild: ER

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Immer montags treffen sich alle Abteilungsleiter der Gemeinde im Rathaus, um die anstehenden Arbeiten und Aufgaben zu besprechen. Nicht nur in dieser Runde stellte man fest, dass das touristische Jahr bislang sehr gut gelaufen ist, sondern auch der Gemeinderat freute sich über die Zahlen.

Bis Ende August, also nach Zweidrittel des Jahres, konnte die Tourist-Information 131.985 Anreisen und 451.148 Übernachtungen registrieren. Zum Vergleich zu 2023 sind dies bereits rund 4800 mehr Anreisen und 8300 mehr Übernachtungen.

Bei der wöchentlichen Besprechung präsentierte Hanni Grasegger, Leiter des Zugspitzbades, die Zahlen der Freibadesaison. Allein in diesem Zeitraum verbuchte das Bad rund 56.000 Gäste.

Auch alle weiteren Freizeitangebote, die Grainau und seine wunderbare Umgebung zu bieten haben, punkten bei unseren Gästen. Daher ist es mir wichtig, mich an dieser Stelle bei Ihnen allen zu bedanken. Egal ob Sie im touristischen Bereich tätig sind oder ob Sie mit einem herzlichen Gruß unsere Gäste auf der Straße begrüßen, dies trägt dazu bei, dass sich nicht nur unsere Gäste, sondern auch wir uns im Ort wohl und zu Hause fühlen.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe und für die kommende Zeit alles Gute.

Herzlichst

Ihr

Stephan Märkl

1. Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus

Sanierungssatzung	Seite 4
Oberer Dorfplatz, Straßenbeläge und mehr	Seite 5
Häckselaktion 2024	Seite 6
Grüngut kostenfrei abgeben	Seite 6
Neue Funktionen bei der Heimat-Info App	Seite 7
Wussten Sie schon, ...	Seite 8
Aktuelles aus dem Personalbüro	ab Seite 8
Aktuelles aus der Tourist-Information	Seite 9
Tatjana Pokorny mit Bayr. Verdienstorden geehrt	Seite 10
Neues im Kurpark gesichtet	Seite 10

Aus dem Dorfleben

Schützengesellschaft ehrt Mitglieder	Seite 11
Willkommen in der Grundschule Grainau	Seite 11
Veranstaltungen Herbst 2024	Seite 12

Das Bau- und Ordnungsamt informiert

Sanierungssatzung wurde überarbeitet

Das Sanierungsgebiet von Grainau



Das Sanierungsgebiet (gelb markiert) von Grainau

Die Gemeinde hat im Jahre 2005 einen Bereich förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und eine entsprechende Sanierungssatzung erlassen. Da die städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet nicht bis zum 31.12.2021 abgeschlossen werden konnten und nach wie vor städtebaulicher und funktionaler Aufwertungsbedarf festgestellt wurde, hat der Gemeinderat am 26.06.2024 be-

schlossen, das alte Sanierungsgebiet aufzuheben und ein neues Sanierungsgebiet mit einem angepassten räumlichen Umgriff förmlich festzulegen. Die Sanierungsziele und -maßnahmen wurden im Rahmen der Erstellung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) aktualisiert.

Bei weiteren Fragen zum Sanierungsgebiet bzw. zur Sanierungssatzung helfen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bau- und Ordnungsamtes gerne weiter.

Das ISEK ist auf der Homepage der Gemeinde Grainau veröffentlicht und einsehbar unter www.gemeinde-grainau.de/isek.

Auswirkungen der Sanierungssatzung:

- Bei allen Grundstücken im Sanierungsgebiet wird im Grundbuch ein sogenannter Sanierungsvermerk eingetragen. Die Eintragung des Sanierungsvermerks hat eine nachrichtliche Bedeutung. Das heißt, sie informiert den Eigentümer und Dritte lediglich darüber, dass eine Sanierung durchgeführt wird. Der Vermerk stellt keine Belastung des Grundstückes im Sinne einer Grundschuld dar und nimmt auch keinen bestimmten Rang ein.

- Die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen sind sanierungsrechtlich von der Gemeinde Grainau zu genehmigen. Die Genehmigung darf unter anderem nur versagt werden, wenn ein Widerspruch zu den Zielen und Zwecken der Sanierung besteht.

- Private Eigentümer können für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Sinne der Sanierung innerhalb des Geltungsbereichs des Sanierungsgebiets nach § 7h, § 10f und § 11a des Einkommensteuergesetzes (EStG) erhöhte Abschreibungen und somit steuerliche Vorteile bei der Sanierung geltend machen.

Bei weiteren Fragen zum Sanierungsgebiet bzw. zur Sanierungssatzung helfen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bau- und Ordnungsamtes gerne weiter.

M. Ostler

Oberer Dorfplatz Gelungene Umgestaltung



Ursprünglich sollten die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Oberen Dorfplatz 2022 abgeschlossen sein, jedoch aufgrund vieler unbeeinflussbarer Umstände, konnte

der Platz jetzt erst fertiggestellt werden.



„Die Sanierung und der Umbau des Oberen Dorfplatzes ist gelungen. Dies ist eine echte Bereicherung für unser Zugspitzdorf“, betont Bürgermeister Stephan Märkl.

Die Kosten belaufen sich momentan auf schätzungsweise sieben Millionen Euro, wobei rund 60 Prozent gefördert werden.

Besonders hervor sticht die Offenlegung des Alplebaches.

Bürgermeister Märkl freut sich, dass nicht nur ist der gesamte Platz als Spielstraße ausgewiesen ist, sondern die Sitzmöglichkeiten im unteren Teil des Platzes zum Ausruhen und Genießen einladen.

Der offengelegte Alplebach trägt sein Übriges dazu bei, sich hier wohlfühlen.

Eine E-Ladesäule im oberen Teil des Platzes bietet bequem Platz zum Laden eines Autos.

Märkl fügt hinzu: „Mein Dank geht an alle Beteiligten, allen voran natürlich an die Anwohner und Gäste, die in den vergangenen Jahren viel Geduld und Nachsicht aufgebracht haben. Vergelt's Gott und es gfreit mi, dass ma jetzt so a scheens Fleckerl im Ort ham!“

Bild/Text: ER



Neues Geländer



Das Geländer auf dem Weg zur Schule und zur Kirche wird erneuert und befestigt.

Bild/Text: ER

Neuer Straßenbelag



Am Alpenrosenweg, Bärenau, Baderseeweg und Schwarzenkopfweg wurden die Straßenabschnitte mit einer neuen DSK-Decke versehen.

Bild/Text: ER

Parkmöglichkeit für Radfahrer



Wer auf seinem Weg zur Höllentalklamm mit dem Rad anreist, der hat jetzt die Möglichkeit in Hammersbach, direkt am Wendehammer, sein Fahrrad abzustellen. Die Mitarbeiter des Bauhofes montierten noch im August Fahrradständer. „Schön, dass diese so gut angenommen werden“, freute sich Bürgermeister Märkl.

Bild/Text: ER

Alles rund um den Garten

Häckselaktion 2024



Wie bereits in den vergangenen Jahren, findet auch heuer wieder eine gemeindliche Häckselaktion statt. Die Mitarbeiter des Bauhofes werden vom

14. bis 16. Oktober 2024 bei den Anwesen vorbeikommen, von denen sich die Eigentümer rechtzeitig bei der Gemeinde gemeldet haben. Sie können sich entweder telefonisch unter 98180 oder per Mail unter

gemeinde@grainau.de anmelden. Geben Sie Ihren Namen, Straße mit Hausnummer wo das Häckselgut abgeholt werden soll und die Telefonnummer unter der wir Sie an diesem Tag erreichen können an.

Bitte beachten Sie:

- Pro Gartengrundstück wird nicht mehr als maximal 3 cbm Häckselgut entsorgt.
- Gehäckselt werden Baum- und Strauchschnitt.
- Der Gehölzschnitt sollte nicht zu kurz sein.
- Es wird nicht vor Ort gehäckselt, sondern der Schnitt wird aufgeladen und mitgenommen, daher
- Platzieren Sie das Häckselgut so, dass dies mit dem Radlader gut zu erreichen ist und nicht in der Mitte Ihres Grundstücks liegt.
- Das Häckselgut muss ab **Montag, 14. Oktober 2024** morgens 7.00 Uhr, zum Abholen bereit liegen.

Nicht vergessen!
Hecken dürfen eine Höhe von 2 Meter nicht überschreiten und müssen die Sichtachsen freihalten.
Der Winterdienst kann ansonsten die Wege und Straßen nicht räumen

- Eine persönliche Anwesenheit während der Arbeiten ist nicht erforderlich.

Sollten Sie noch Fragen haben, so können Sie uns gerne telefonisch zu den Öffnungszeiten des Rathauses unter 98180 erreichen.

Bild/Text: ER

Wohin im Herbst mit dem Grüngut aus dem Garten?



Wohin mit der Blütenpracht des Sommers, wenn der Herbst kommt?

Am Wertstoffhof Grainau kann ganzjährig kostenpflichtig Grüngut abgegeben werden. Während der Frühjahrsaktion in den Monaten **April/Mai** sowie während der Herbstaktion im **Oktober/November** kann Grüngut kostenfrei angeliefert werden. Für die Herbstaktion 2024 kann das Grüngut von 02. Oktober bis 30. November zum Wertstoffhof Grainau gebracht werden. Bei dieser Sonderaktion werden folgende Grünabfälle *ohne Gebühr* angenommen:

- Baum- und Strauchschnitt
- Balkonblumen samt Pflanzerde (nur bei der Herbstaktion) sowie
- Laub (kein Gras- und Rasenschnitt)

Die Anlieferungen sind auf bis zu 3 cbm pro Gartengrundstück und Sammelaktion begrenzt. Der angelieferte Gehölzschnitt sollte eine Länge von 1 m und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten.

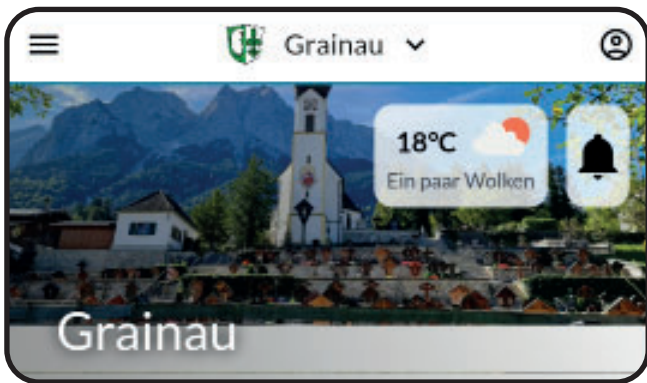
Der Betreiber des Wertstoffhofes, das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen, weist drauf hin, dass die Anlieferung von Gras- und Rasenschnitt immer gebührenpflichtig ist. Auch die gewerbliche Anlieferung von Grüngut zum Beispiel von Hausmeisterservices oder Garten- und Landschaftsbaubetrieben, die im Rahmen eines Kundenauftrags anliefern, ist immer gebührenpflichtig. Für weitere Auskünfte stehen die Abfallberater des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen (Tel. 08821 / 751 363 oder 751 376) zur Verfügung.

Bild/Text: ER

Neue Funktion bei der Heimat-Info App



Katastrophenwarnschutz und Wettervorhersage



Die Grainauer Heimat-Info App bietet zwei neue Module an. Zum einen wird das Wetter auf der Startseite angezeigt und zum anderen wurde das Modul Katastrophenwarnschutz installiert.

Das Warnschutzmodul wurde eingerichtet, da in den letzten Monaten viele Kommunen mit Hochwasser und weiteren Katastrophen zu kämpfen hatten. Jetzt besteht die Möglichkeit, regional die Grainauer Bürgerinnen und Bürger im Katastrophenfall über diese Funktion zu informieren.

In der Grainau Heimat-Info App wurde deswegen diese neue Funktion freigeschaltet. Ob landkreisweite Meldun-

gen zum Hochwasser, Unwetter, Katastrophenschutz oder Trinkwasser Verunreinigungen: In der Heimat-Info App werden Sie zuverlässig per Push-Nachricht informiert.

So geht's:

1. Heimat-Info App herunterladen und Grainau auswählen:
2. Über das Glockensymbol prüfen, ob die Benachrichtigungen für das Profil „Warnmeldungen“ eingeschaltet sind. Wir empfehlen auch die Nachrichten aus dem Profil der Gemeinde zu aktivieren, um garantiert nichts mehr zu verpassen.
3. Fertig! Sie werden nun im Katastrophenfall benachrichtigt.

Nutzen Sie das neue Modul aktiv und bleiben Sie informiert.



Bild/Text: ER

Private Fütterung von Rotwild nicht erlaubt

Die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes informiert



**Landkreis
Garmisch-Partenkirchen**
ZUGSPITZREGION

Rotwild ist der größte bei uns heimische wild-

lebende Paarhufer und wird oft als „König der Wälder“ bezeichnet. Die Wurzeln dieser Wildart reichen bis ins Pleistozän vor ca. 1,8 Millionen Jahren zurück. Im Laufe der Evolution hat die Wildart verschiedene Anpassungsmechanismen entwickelt, um mit den Nahrungsengpässen und der spärlichen Vegetation im Winter zurechtzukommen. Diese Mechanismen sind einerseits das Ausweichen in günstige Winterlebensräume, andererseits das Anlegen von Fettreserven sowie Energiesparmaßnahmen durch verschiedene physiologische Anpassungen.

Gesetzlich ist die angemessene Wildfütterung zu Notzeiten vorgeschrieben (Art. 43 Abs. 3 BayJG). Eine Fütterung außerhalb der Notzeit ist wiederum missbräuchlich (§ 23a

Abs. 2 Satz 2 AVBayJG) und somit nicht zulässig.

Notzeit herrscht in einem Zeitraum, in dem Wild über längere Zeit zu wenig Nahrung im Revier findet. Notzeit wird insbesondere durch witterungsbedingte Einflüsse, wie z. B. Frost oder hohe Schneelage, bestimmt. Im Zweifel ist der jeweilige Einzelfall zu betrachten.

Die Fütterung des Wildes obliegt dem jeweiligen Revierinhaber als Ausfluss des § 1 Abs. 1 Bundesjagdgesetz als die ausschließliche Befugnis, wildlebende Tiere, die dem Jagdrecht unterliegen, zu hegen.

Die Fütterung durch jemand anderen als den Revierinhaber stellt einen Eingriff in dieses Recht dar und kann einen Ordnungswidrigkeitstatbestand erfüllen und ggf. auch Schadensersatzansprüche nach sich ziehen. Die Untere Jagdbehörde macht daher darauf aufmerksam, von unerlaubten Fütterungen abzusehen und demnach keine Futterstellen in Ortsnähe einzurichten.

Untere Jagdbehörde LRA Garmisch-Partenkirchen

Wussten Sie schon, ...

... dass das Zugspitzbad für Reparaturarbeiten schließt?

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden im Zugspitzbad im November notwendige Reparatur- und Wartungsarbeiten durchgeführt. Daher ist das Bad vom **04.11. bis einschließlich 24.11.2024** geschlossen.

Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten und Sonderaktionen finden Sie unter www.grainau.de/zugspitzbad



ER

... dass Christbäume gesucht werden?

Jedes Jahr wiederkehrend wird die Gemeinde an den bekannten Plätzen Christbäume aufstellen. Dazu benötigt die Gemeinde gleich gewachsene Fichten. Bisher haben die Bürger der Gemeinde Bäume aus ihren Gärten zur Verfügung gestellt. Sollten Sie einen passenden Baum haben, den Sie ohnehin in den nächsten Jahren einmal entfernen wollen, melden Sie es bitte bis Anfang November Herrn Keller, dem Leiter des Bauhofes, unter der E-Mail: bauhof@grainau.de

ER

... dass im Oktober wieder eine Problemmüllsammmlung stattfindet?

Am Freitag, **11. Oktober 2024**, findet von 8.30-10.00 Uhr am Schwimmbad Parkplatz in Grainau eine Sammlung schadstoffhaltiger Abfälle statt. Schadstoffhaltige Abfälle dürfen nur in bruch- und auslaufgesicherten Behältnissen zur Sammelstelle angeliefert werden.

ER

... dass die Bürgerbefragung noch läuft?

Noch haben Sie die Möglichkeit, Meinungen und Wünsche zum Leben in Grainau zu äußern. Wie wir bereits ausführlich in unserer Sommerausgabe berichteten, umfasst der Online-Fragebogen 18 Fragen und ist innerhalb von wenigen Minuten beantwortet. Die Teilnahme an der Umfrage ist online unter folgendem Link möglich: www.gemeinde-grainau.de/buergerbefragung-grainau-2024 oder scannen Sie den nebenstehenden QR-Code. Für all jene, die keinen Internetzugang haben, liegt der Fragebogen im Rathaus aus.

ER



Aktuelles aus dem „Personalbüro“ der Gemeinde

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



... in der Tourist-Information

Marina Hauf verstärkt das Team in der Tourist-Information. Sie ist unter anderem für das Content-Management in der Tourist-Information zuständig. Sie erreichen Frau Hauf unter Tel.: 9818-50

Anja Eder, Leiterin der Tourist-Information (links), freut sich Marina Hauf (rechts) im Team begrüßen zu können. *Bild/Text: ER*

... in der Grundschule

Das Team der Mittagsbetreuung ist komplett. Im Betreuungsteam sind Michaela Hofbauer, Anja Meyer, Regina Miesauer und Oleksandr Olenchuck.

Seit dem Ende des letzten Schuljahres verstärkt Cornelia Krupp das Reinigungsteam rund um Hansi Reiser und Petra Mayer.

ER

Aktuelles aus dem „Personalbüro“ der Gemeinde

Verabschiedung und Ehrungen



den letzten Jahren half sie bei der Mittagsbetreuung aus. Rektorin Petra Anschütz (r.) und Kathi Ritter, Elternbeirat (2.v.l.), bedankten sich ebenfalls bei beiden Damen. Bild/Text: ER

... in der Grundschule

Am Ende des vergangenen Schuljahres wurden zwei Mitarbeiterinnen durch Bürgermeister Märkl (l.) geehrt bzw. verabschiedet. Auf über 25 Jahre bei der Gemeinde Grainau blickt Petra Mayer (Mitte) zurück. Stephan Märkl brachte es auf den Punkt: „Immer mit viel Humor und Fleiß ist Petra als die gute Seele im gesamten Schulgebäude unterwegs. Die Gemeinde und in diesem Fall die Schulgemeinschaft kann sich glücklich schätzen, eine so zuverlässige Kollegin und Mitarbeiterin zu haben.“

Gleichzeitig verabschiedete Bürgermeister Märkl Angelika Mittermeier (2.v.r.) in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Mittermeier war als Reinigungskraft in der Schule tätig. In



... im Reinigungsteam

Bürgermeister Märkl (l.) verabschiedete Ingrid Buch in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Buch fing am 01.08.2017 als Reinigungskraft bei der Gemeinde Grainau an. Sie war zuständig für die öffentliche Toilettenanlage im Pavillon. Stephan Märkl verabschiedete Ingrid Buch mit den Worten: „Wenn man diese Arbeit so gewissenhaft und mit ganzer Tatkraft verrichtet, dann liegt sie einem wirklich am Herzen. Dafür meinen aufrichtigen Dank und natürlich für die kommende Zeit alles Gute und viel Gesundheit.“

Bild/Text: ER

Aktuelles aus der Tourist-Information

Über ein halbes Jahrhundert Gast in Grainau



Im August ließen es sich bei einer kleinen Feierstunde Bürgermeister Stephan Märkl (l.) und Anja Eder, Leiterin der Tourist-Information (r.), nicht nehmen, treuen Gästen herzlich zu den jeweiligen Jubiläen zu gratulieren. Von links: Christel Schmitz hält Grainau bereits seit 55 Jahren die Treue. Des Weiteren konnten Franziska Ellinghaus (20 Jahre) und ihre Mutter Andrea Ellinghaus (50 Jahre), Elisa und Lionel Pape (10 Jahre), Lena Wexel (10 Jahre), sowie Christel und Herbert Wolf (10 Jahre) geehrt werden.

Bild/Text: ER

Tatjana Pokorny mit Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet

Hohe Auszeichnung für Grainauerin



Tatjana Pokorny voller Freude über den Bayerischen Verdienstorden, den Bürgermeister Märkl gebührend würdigte

Am 11. Juli 2024 ehrte Ministerpräsident Markus Söder in der Münchner Residenz die Grainauerin Tatjana Pokorny mit dem Bayerischen Verdienstorden.

Bereits einen Tag später empfing Bürgermeister Märkl Frau Pokorny im Grainauer Rathaus, um ihr herzlich zu dieser Auszeichnung zu gratulieren. „Ich war tief berührt und

überwältigt, diese Auszeichnung zu erhalten“, freute sich Tatjana Pokorny.

Geehrt wurde sie für Ihre Arbeit am Theater und die karitativen Projekte, die sie zusammen mit dem Theaterteam initiiert hat.

Seit 2004 ist Frau Pokorny als Junior-Direktorin - in dritter Generation - am Kleinen Theater tätig und dies neben Ihrer Arbeit als Schauspielerin und Synchronsprecherin.

Besonders gewürdigt wurde bei der Verleihung der außerordentliche Einsatz, Kunst und Kultur den Jüngsten der Gesellschaft näherzubringen. „Der Einsatz für die Kultur und das soziale Engagement machen Tatjana Pokorny zu einer bedeutenden Persönlichkeit in der bayerischen Theaterszene“, so hieß es in der Lobesrede durch die Staatskanzlei.

„So vielen Menschen gilt mein Dank“, merkte Tatjana Pokorny an, denn ohne die Unterstützung ihrer Familie und aller Beteiligten wäre ihre Arbeit und ihr Engagement nicht möglich gewesen. Die Grainauerin wird weiterhin im Rahmen ihrer Aufführungen und Veranstaltungen für wohltätige Zwecke Spenden sammeln und mit allen Beteiligten daran arbeiten, dass die Kunst Menschen zueinander bringt. Tatjana Pokorny betont: „Nur miteinander und zusammen kann wirklich etwas bewegt und erreicht werden.“

Bild/Text: ER

Neues im Kurpark gesichtet

Springbrunnen im Weiher



Ein solarbetriebener Springbrunnen lädt zum Verweilen am Vorwärmer ein.

Bild/Text: ER

Alpencouch mit Ausblick



Im Kurpark laden zwei drehbare Liegen zum Verweilen ein. Liegen - Entspannen - Genießen!

Bild/Text: ER

Schützengesellschaft D'Waxlstoana Grainau

Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung



Bei der Jahreshauptversammlung der Grainauer Schützengesellschaft wurden verdiente und langjährige Mitglieder ausgezeichnet. Schützenmeister Josef Mayer (l.) und 2. Schützenmeisterin Magdalena Emmerdt (r.) freuten sich, zwei Mitglieder mit der Ehrenmitgliedschaft auszuzeichnen. Heidi Ostler (2.v.l.) ist nicht nur seit Jahrzehnten Mitglied

im Verein, sondern unterstützt die Vorstandschaft als 2. Kassiererin. Ebenso betreut Heidi Ostler seit vielen Jahren die Schützen im Vereinsheim als Wirtin.

Hannes Oberpriller (2.v.r.) erhielt ebenfalls die Auszeichnung „Ehrenmitglied“, da er nicht nur seit Jahrzehnten Mitglied im Verein ist, sondern auch für seine sportlichen Verdienste. Zu den 16 Auszeichnungen des Deutschen Schützenbundes in Gold, stellte Oberpriller nicht nur einen Weltrekord auf, sondern wurde auch zweimaliger Weltmeister mit dem Vorderlader.

„Zwei so unterschiedliche und einzigartige Schützen in unseren Reihen zu wissen, erfüllt mich mit Stolz“, so Schützenmeister Mayer bei der Auszeichnung.

Für alle Interessierten und Gäste findet am 19. und 20.10.2024 das traditionelle Kirchweihschießen mit dem Kleinkaliber auf der Neuneralm statt.

Bild: Priv.

Willkommen in der Grundschule Grainau

Die Gemeinde Grainau freut sich, dass dieses Jahr 31 Kinder eingeschult wurden. Somit besuchen 124 Kinder auf sechs Klassen verteilt unsere Grundschule. Allen Kindern wünschen wir ein tolles, spannendes und erfolgreiches Schuljahr 2024/25

Bilder/Text: ER



Katharina Echter mit den Kinder der Klasse 1a

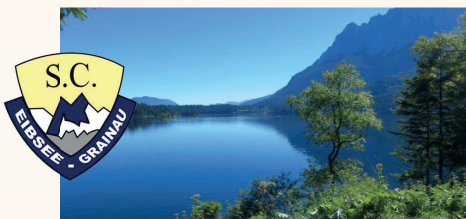


Christina Bauer mit den Erstklässlern der Kombiklasse 1/2

Veranstaltungen Herbst 2024

Oktober 2024

- Do. 03. 17 Uhr, **Kleine Nachtmusik**, Kurhaus, Saal Waxenstein
- Sa. 05. 17.30 Uhr, **Bergsportfest**, Sportclub
- So. 13. 6.30 Uhr, **Bittgang nach Ettal**
- Sa. 19. 13 Uhr, **Kirchweih- und Gästeschießen** mit Kleinkaliber, Neuneralm, Schützengesellschaft
19.30 Uhr, **Herbstsingen der Singgemeinschaft Hammersbach-Grainau**, Kurhaus, Saal Waxenstein
- So. 20. 12 Uhr, **Kirchweihsschießen** mit Kleinkaliber, Neuneralm, Schützengesellschaft
- Fr. 25. 19 Uhr, **Bau der Bayer. Zugspitzbahn 1928-1931**, Herr Hübner Archivar der BZB, Kurhaus, Saal Waxenstein, Bär & Lilie
- So. 27. 8 Uhr, **42. Eibsee-Herbstlauf**, Sportclub



November 2024

- Mo. 04. bis So. 24. **Zugspitzbad** geschlossen
- Fr. 08. bis So. 10. **Anfangsschießen der Schützengesellschaft**, Schützenheim
- Fr. 08. **Herbstversammlung** der Bergwacht
- Sa. 09. ab 8 Uhr, **Altpapiersammlung**, Krieger- und Soldaten Kameradschaft



- Mi. 13. 20 Uhr, **Terminabsprache der Ortsvereine**, VTV Vereinsheim
- Sa. 16. 18 Uhr, **Schützenamt**, kath. Pfarrkirche
18.45 Uhr, **Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages**, am Kriegerdenkmal
19.30 Uhr, **Preisverleihung Anfangsschießen der Schützengesellschaft**, Schützenheim
- Di. 19. **Elisabethenamt**, kath. Pfarrkirche
- Mi. 20. **Jahreshauptversammlung Grainauer Bauerntheater**

Orstführungen, geführte Wanderungen sowie vieles mehr finden Sie auf www.grainau.de/veranstaltungen-info.

Die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information helfen Ihnen gerne telefonisch unter 08821 9818-50 bei allen Fragen weiter.

Michael Altinger

„Auch das Christkind muss dran glauben“ - eine total verlogene autobiografische Weihnachtslesung mit einem sehr wahren Kern



Jetzt KARTEN sichern!

13.12.2024 | 20 Uhr

Kurhaus - Saal Waxenstein

Karten erhältlich in der Tourist-Information im Kurhaus und bei GAP-Ticket oder bei München Ticket.

TOURIST-INFORMATION, Kurhaus, Parkweg 8, 82491 Grainau, Telefon: 08821 9818 50, E-Mail: info@grainau.de

Dorfgalerie

Zwei Malerinnen in Grainau

Termine jeweils von 14-18 Uhr

Sa. 21.09. Sa. 05.10. So. 06.10. Sa. 12.10.

So. 13.10. Sa. 19.10. So. 20.10. Sa. 26.10. Sa. 27.10.

„Hilde Rizzi/Ritz, wie ihr Bruder Walter Rizzi aus dem Fassatal in Südtirol stammend, und Olga v. Zarembo-Hadzsy, eine Malerin aus Budapest, haben zeitweise in Grainau gemalt.

Hilde Rizzi bevorzugte Stilleben und ist Kunstinteressierten eigentlich völlig unbekannt, während O. v. Zarembo-Hadzsy sich mehr auf die Portraitalmalerei konzentrierte (Aquarelle und Ölgemälde) und zu den bekannteren und anerkannten Malern Ungarns zählt. Sie hat z.B. das Kinderbuch „Mutters Märchenwald“, verfasst von Birgitta Nestler für ihre drei Kinder, mit Aquarellbildern 1941 illustriert.

Veranstalter: Bär und Lilie e.V.
Dorfgalerie Grainau | Am Krepbach 4 | 82491 Grainau

Bauerntheater Grainau Allein unter Kühen?

Sa. 28.09. Mi. 02.10. Fr. 04.10.



Karten nur an der Abendkasse
11,00 € | 1,00 € Ermäßigung mit der Gästekarte Grainau.
Beginn: 20.00 Uhr / Einlass 19.00 Uhr
Freie Platzwahl - Bewirtung durch my marenn
Kurhaus Saal Waxenstein | Parkweg 8 | 82491 Grainau